

XXXXXXX

11. Oktober 1940.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Der Direktor

An das

Wehrbezirkskommando

Wien IV

Ebendorferstraße 7

Betrifft: UK Stellung des Lt.d.R.Dr. Adam W a n d r u s z
k a von Wanstetten.

Der zur dortigen Dienststelle gehörige Leutnant Dr. Adam W a n d r u s z k a von Wanstetten, wissenschaftlicher Angestellter beim Deutschen Historischen Institut in Rom, der soeben aus dem Standortlazarett Wien entlassen worden ist und sich noch in orthopädischer ambulatorischer Behandlung befindet, wird voraussichtlich, da sein durch Schuß verletzter Arm nicht wieder voll beweglich werden dürfte, nicht wieder kriegsverwendungsfähig geschrieben werden können. Ich bitte, ihn deshalb zur Aufnahme seines Dienstes beim Deutschen Historischen Institut in Rom vom Wehrdienst freizustellen. Ich bemerke, daß der staatliche Dienst bei dem genannten, im verbündeten Italien befindlichen Institut amtlich als Kriegswichtig angesehen und auf Veranlassung der Deutschen Botschaft in Rom in vollem Umfange aufrecht erhalten wird.